

Strom, Gas, Wasser

Jahresabrechnungen 2016 für VHM-Kunden werden ausgeteilt

Ab Freitag, 27. Januar, erhalten die Kunden der Versorgungsbetriebe Hann. Münden GmbH (VHM) ihre Jahresverbrauchsabrechnungen für Strom, Gas, Wasser und Wärme für das Jahr 2016.

„Das sind rund 15 000 Rechnungen“, teilt der Geschäftsführer der VHM, Jens Steinhoff, mit. Insgesamt wurden 31 000 Zähler abgerechnet. Jeder einzelne Zählerstand wird von den Mitarbeitern der VHM erfasst und zur Abrechnung gebracht. Die Zusammenarbeit mit den Kunden funktioniert sehr gut; ist jemand nicht zu Hause anzutreffen, besteht die Möglichkeit für den Kunden, den Zählerstand per Mail, Telefon, Fax oder schriftlich den Versorgungsbetrieben mitzuteilen.

„In diesem Jahr wurden die Zählerstände zum ersten Mal von den Ablesern digital erfasst und ins System übertragen“, erläutert der Kaufmännische Leiter Marc Pfütz. Bislang wurden die Werte in eine Liste eingetragen. „Dabei ist es uns wichtig, dass die Ableser nicht von einem Fremdanbieter kommen, sondern aus den Ortschaften und der Stadt“, betont Steinhoff, denn Kundennähe steht bei den VHM oben an.

Die VHM berechnet die Abschläge für das kommende Jahr immer am Vorjahresverbrauch und den derzeit geltenden Preisen.

„Wir haben bei den Rechnungen keine großen Unterschiede zum Vorjahr feststellen können“, schildert Carsten Linke, Leiter des Kundenservice.

Es besteht aber auch die Möglichkeit, den Abschlag nach oben zu setzen, um Nachzahlungen zu vermeiden. Bei solchen Änderungen können Kunden beim VHM Kun-



Karsten Schmidt (Kundenservice), Jens Steinhoff (Geschäftsführer), Carsten Linke (Leiter Verbrauchsabrechnung), Marc Pfütz (Kaufmännischer Leiter) und Auszubildende Laura Domeyer (von links), haben zusammen mit weiteren Mitarbeitern dafür gesorgt, dass die Jahresabrechnungen fertig gestellt wurden. Foto: Siebert

denservice unter Tel. 0 55 41 / 70 78 88 anrufen oder den gewünschten Betrag auf der Internetseite www.versorgungsbetriebe.de eingeben. Dort sind auch weitere Informationen zu finden. Eine Tarifberatung ist unter Tel. 0 55 41 / 70 71 31 möglich. E-Mail: info@versorgungsbetriebe.de. Ein Flyer, in dem alle Preise für das Jahr 2017 aufgeführt sind, liegt den Rechnungen bei.

Die Mitarbeiter der Versorgungsbetriebe Hann. Münden beantworten gern alle Fragen rund um Energie- und Wasserversorgung während der Öffnungszeiten (montags bis mittwochs 8 bis 16 Uhr, donnerstags 8 bis 17 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr) im Kundencenter Werraweg 24, in Hann. Münden.

Änderungen

Wie im vergangenen Jahr gibt es auch in 2017 wieder gute Nachrichten für alle Erdgas-Kunden der VHM: Der kommunale Energieversorger hat ab 1. Januar 2017 die Preise für Gas gesenkt. Durch eine günstige Energiebeschaffung sind die VHM in der Lage, die-

sen Vorteil auch an ihre Kunden weiterzugeben.

Die Arbeitspreise der Grund- und Ersatzversorgung Gas sind um 0,30 ct/kWh netto beziehungsweise 0,36 ct/kWh brutto reduziert. Einen noch günstigeren Preis bietet die VHM mit MÜNDEngas. Ab einem Verbrauch von 3920 kWh/Jahr ist die Sondervereinbarung MÜNDEngas mit einjähriger Vertragslaufzeit günstiger als die Grund- und Ersatzversorgung. Die Arbeitspreise für MÜNDEngas sind um 0,35 ct/kWh netto beziehungsweise 0,42 ct/kWh brutto reduziert. Der Grundpreis ist in allen Tarifen unverändert.

Ein Kunde, der von der Grund- und Ersatzversorgung in den günstigen Tarif MÜNDEngas wechselt, spart bei einer Abnahmemenge von 20 000 kWh Jahresverbrauch mit dem Wechsel und der Preisreduzierung 166 Euro im Jahr.

„Nach der Senkung des Strompreises in 2015 und konstanten Preisen für Strom im Jahr 2016 wird sich der Strompreis für das Jahr 2017 etwas nach oben entwickeln“, erklärt Jens Steinhoff. In den Strom-

preis fließen staatliche Abgaben und Umlagen ein wie unter anderen Erneuerbare Energien Umlage (EEG), Konzessionsabgabe sowie die Stromsteuer und die Umsatzsteuer. Weitere Bestandteile des Strompreises sind staatlich regulierte Netzentgelte.

Diese Preisbestandteile ändern sich jährlich und sind zum 1. Januar dieses Jahres gestiegen, das gilt insbesondere für die Netzentgelte. „Die für 2017 gesunkenen Strombeschaffungskosten kompensieren diese Erhöhung nicht vollständig“, so Jens Steinhoff. Für einen Kunden mit einer Jahresabnahmemenge von 3000 Kilowattstunden im Tarif MÜNDEngas erhöht sich der Preis im Monat um 3,32 Euro. Mit dem Produkt MÜNDEngas aus 100 Prozent Wasserkraft bietet die VHM eines der günstigsten Ökostromprodukte in der Region an.

Günstigen umweltfreundlichen „grünen Strom“ bietet die VHM nicht nur im ausgewiesenen Tarif MÜNDEngas, sondern auch im MÜNDEngas und MÜNDEngas an. (zpy)